

Newsletter Oktober 2009

Inhalt:

1. Spendenaufruf „Hilfe 2009“
2. Kurzbericht Reise im Juli 2009
3. Weihnachtsmarkt am 29.11.2009
4. Mitgliederversammlung am 24.01.2010
5. Konten des Vereins



1. Spendenaufruf „Hilfe 2009“

Nach dem letzten Newsletter (01.07.2009) haben auch die Rhein-Zeitung am 27.08.2009 sowie der „Lokalanzeiger“ und „Unsere Verbandsgemeinde Linz am Rhein“ in ihren Ausgaben vom 02.09.2009 über unseren Spendenaufruf berichtet.

Inzwischen sind bereits 4.742,00 EUR zur Unterstützung des gehörlosen anderthalb Jahre alten Kindes Dithira auf unserem Spendenkonto eingegangen. Die Implantation eines speziellen Innenohrsystems soll Dithira ermöglichen zu hören. Unserem Ziel, den Fehlbetrags von etwa 6.000,00 EUR (etwa ein Drittel der Gesamtkosten) zu tragen, sind wir bereits sehr nahe gekommen und hoffen, dass die erforderliche Operation in Sri Lanka in den nächsten Wochen durchgeführt werden kann. Notwendige Therapien im Vorfeld einer Implantationsbehandlung sind bereits angelaufen.

Spenden zur Unterstützung der Implantationsbehandlung können unter Angabe des Verwendungszwecks „Hilfe 2009“ auf das Konto 207 992 bei der Raiffeisenbank Neustadt eG (BLZ 570 692 38) überwiesen werden. Selbstverständlich erhalten Sie bei Angabe ihrer Anschrift eine Zuwendungsbestätigung über die Höhe Ihrer Spende, denn alle Zahlungen (Mitgliedsbeiträge, Patengelder, Spenden) an den Verein SriLanka-Kinderhilfe e.V. sind steuerbegünstigt.

2. Kurzbericht Reise im Juli 2009

Vom 14. bis 19. Juli 2009 hat der Vereinsvorsitzende Wilfried Schützeichel Sri Lanka besucht. Neben Gesprächen mit den uns ehrenamtlich vertretenden Notaren Saman de Silva, Nihal Perera und Subhashini Dissanayake bildeten Besuche im Asarana-Sarana-Kinderheim, ein Treffen mit dem gehörlosen Dithira und seinen Eltern sowie ein Gespräch im Goethe-Institut in Colombo die Schwerpunkte der Reise.

Da der Besuch im Asarana-Sarana-Kinderheim nicht angemeldet war, konnte Wilfried Schützeichel einen ganz normalen Tag im Leben der Kinder miterleben. Die meisten der derzeit im Kinderheim wohnenden 58 Kinder waren vormittags in der Schule, manche älteren Kinder zusätzlich auch am Nachmittag. Einige der in den letzten Monaten hinzugekommenen Kinder werden im Schulgebäude des Kinderheims unterrichtet, weil sie aufgrund der schlechten Vorbildung dem Unterricht in den öffentlichen Schulen noch nicht hinreichend folgen können. Nach Aussage der betreuenden Lehrer holen sie aber in großen Schritten auf.

Das Mittagessen, das aus Reis, verschiedenen Gemüsesorten sowie Fisch und Fleisch bestand, wurde in der Küche des Kinderheims gekocht und mit großem Appetit im Speisesaal gegessen.

Das zweistöckige Gebäude, das zum größten Teil aus Spendengeldern des Vereins finanziert wurde, wird derzeit sowohl mit einem Teil des Erdgeschosses als auch des Obergeschosses als Schlafsaal verwendet. Ein anderer Teil des Erdgeschosses ist abgetrennt und dient aktuell als Unterrichtsraum für einen Nähkurs, der für Frauen des Dorfes kostenlos angeboten wird. Das Gehalt der Berufsschullehrerin trägt der Staat und das Kinderheim stellt den Unterrichtsraum sowie die vorhandenen Nähmaschinen zur Verfügung.

Für den Bereich „Berufsbildung“ wurden in der Zwischenzeit eine Gewürz- und Getreidemühle und eine weitere Maschine zur Trennung der Reiskörner von der Spreu gekauft und installiert. Damit kann ein Teil der zwei jährlichen Reisernten, die fast die Hälfte des Reisbedarfs decken, zu Reismehl verarbeitet werden. Neben zwei verschiedenen Reissorten werden auch diverse Gemüse- und Obstsorten angebaut, die im wesentlichen zur Versorgung des Kinderheims beitragen.

Zweimal wöchentlich findet im Kinderheim Musikunterricht für 15 Kinder statt, der von einem Musikerehepaar gehalten wird. Derzeit kommt schon die zweite Gruppe in den Genuss von Musikunterricht. Auch die Kosten hierfür können aus den Spenden- und Patengeldern getragen werden. Ein Computeranfängerkurs wurde durchgeführt. Demnächst soll ein weiterer Kurs für die älteren Kinder des Kinderheims angeboten werden.

Es hat sich bestätigt, dass der neue, vollständig aus Mitteln des Vereins SriLanka-Kinderhilfe eV. finanzierte Brunnen das ganze Jahr über genügend Trinkwasser zur

Verfügung stellt. Bis auf den letzten Bauabschnitt des Hochbehälters mit entsprechenden Tanks sowie einer elektrischen Pumpe ist das Trinkwasserprojekt abgeschlossen. Der Vereinsvorstand hat zwischenzeitlich die hierfür erforderlichen Gelder freigegeben und um kurzfristigen Abschluss der erforderlichen Arbeiten gebeten. Damit sind alle Gebäudeteile sowie die Toiletten und Duschen mit fließendem Wasser versorgt.

Wilfried Schützeichel hatte Gelegenheit zu einem persönlichen Gespräch mit den Eltern des gehörlosen Dithira. Die Eltern sind sehr froh und dankbar über eine Unterstützung durch den Verein SriLanka-Kinderhilfe eV., da eine Versorgung ihres Sohnes mit einem „Cochlear Implantat“ aus finanziellen Gründen sonst nicht möglich wäre. Von einem Hilfsfond des Staatspräsidenten haben sie bereits eine Zusage über ca. 10% der Kosten erhalten und aus einen Spendenaufruf in einer dortigen Zeitung sowie von ihren Familien und Freunden Gelder sammeln können. Unter Berücksichtigung ihres Sparguthabens sowie eines Hypothekendarlehens auf ihr Haus fehlt aber ohne unsere Unterstützung weiterhin ein Betrag von umgerechnet etwa 6.000 EUR.

In einem Gespräch mit einer Mitarbeiterin des Goethe-Instituts in Colombo hat Wilfried Schützeichel für eine Unterstützung oder Zusammenarbeit mit unserem Verein geworben. Studenten, die beim Goethe-Institut Deutsch lernen, könnten das Asarana-Sarana-Kinderheim besuchen, Interviews mit den Kindern führen und Berichte für die Patinnen und Paten in deutscher Sprache erstellen. Wir haben hierzu verschiedene Modelle einer möglichen Zusammenarbeit vorgestellt. Leider liegt bisher noch keine Antwort des Goethe-Instituts vor.

3. Weihnachtsmarkt am 29.11.2009

Der diesjährige Weihnachtsmarkt der Engenser Werkstätten für behinderte Menschen/ Werkstatt St. Katharinen-Lorscheid findet am 29.11.2009 statt. Der Verein SriLanka-Kinderhilfe eV. wird sich ab 11:00 Uhr wieder mit einem Verkaufs- und Informationsstand im Innenbereich der Werkstatt beteiligen.

4. Mitgliederversammlung am 24.01.2010

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 24.01.2010 im Vereinshaus des Tambour-Corps Notscheid eV. in St. Katharinen statt. Neben den Mitgliedern, die rechtzeitig eine schriftliche Einladung mit der vorgesehenen Tagesordnung erhalten werden, sind auch alle Freunde des Vereins und interessierten Personen herzlich eingeladen, sich über die Arbeit des Vereins zu informieren.

5. Konten des Vereins

Um unnötige Kosten zu vermeiden und die Arbeit des Vorstandes zu erleichtern, haben wir die bisherigen Konten bei der Sparda-Bank Südwest eG und der Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG aufgelöst. Mitgliedsbeiträge, Patenbeträge und sonstige Spenden bitten wir ab sofort nur noch auf das Konto **207 992** bei der Raiffeisenbank Neustadt/Wied (BLZ 570 692 38) zu überweisen.

Bei Überweisungen auf unser Konto sind leider nicht immer ausreichende Angaben zur Anschrift des Spenders vermerkt. Die Spendenbescheinigungen für Geldeingänge bis zum 20.09.2009 sind bereits verteilt oder versandt worden. Sollten Sie eine Spendenbescheinigung noch nicht erhalten haben, bitten wir um einen kurzen Hinweis mit Angabe des Betrages, des Zahlungs- bzw. Überweitungstages sowie ihrer Anschrift.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und Ihre Hilfe. Es wäre schön, wenn Sie auch weiterhin einen Ausdruck des Newsletters an interessierte Freunde oder Mitglieder, die nicht über einen Internetzugang verfügen, weitergeben. Viele Rückmeldungen haben bestätigt, dass ein großes Interesse an regelmäßigen Informationen besteht.

Weitere Informationen, Bilder unserer Projekte sowie die bisher erschienenen Newsletter finden Sie auch im Internet unter **www.SriLanka-Kinderhilfe.de**

Hinweis:

Falls Sie an weiteren Informationen über das Internet nicht interessiert sind, bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an: SriLanka-Kinderhilfe@web.de